

als einen letzten Brief, vom 14. Feb. habe ich mich für-
für genommen, mich bei da glücklich zu beurlauben,
welches in Rom zu geschehen, wie ich schon seit längerer
Zeit versprochen habe. — Dankst du Camilla herzlich. Im Jahre 1842
besuchte ich den König Christian VIII., in dessen Gärten
von Camilla und Campana, so wie die unfern
Akademie. Camilla hatte mir vorher den Sprung
für den König, ein *Fig. d'Architecture antique &
composée* 3 große Vol. e di 9 Tom. testo in 8^o grande
zu den Preis von 91. Louis 48. Paj. zum Geschenk
mitzugeben, so wie 1 *Fig. d'Architecture cristiane*,
welches gleichfalls eine Fortsetzung des vorher-
gehenden Werkes zu bezeichnen und 27 Louis
60 Paj. kosten sollte. Ich erinnere dich sehr gut, daß
du mir eine kleine Biblia schenkt, daß du
es zu solchem Preis nicht nur kaufen könntest
und es wollest demselben die Schreibung ab für
mich selbst zu geben, da Camilla mich das
Büchlein geschenkt, jedoch da es dieselbe zum
Gedruckte gegeben, so muß ich mich für ein
zu denken, um es bei den Buchhändlern nicht
in Mitleidenschaft zu bringen, so daß ich die Preise
setzen. Es ist seit 5 Jahren das und steht die
Preise fest, in der Fortsetzung des Buches selbst
nicht. Ich weiß nicht, ob es so oder anders
schon ist und das abzuwarten. Ich habe auch
Bücher von 8. Nov. gibt es das alte kleine Buch
in der Sammlung, dieses Buches das kleine Buch
zu bezeichnen und da dieses Buche geradezu
unbegreifbar ist, so muß ich mich auf etwas

zuwenden, da ich am 14. Jan. und 15. Jan. 1842
und ich beabsichtige eine Probe davon bekommen
zu lassen. Der Preis beider Werke Le 91. 48 und
27. 60 Paj
Louis 119. 08 belg.
238 Rd., will ich der Akademie zu Louis 75 oder
150 Rd. lassen und die Kaufpreis des Buches
nein. Ich will mich Paris zu dem. Es sind
fast ganz keine Sprünge mehr von diesem
Werk zu geben und der Preis von
Camilla sollte fast nicht gesagt werden.
Nun will E. Meyer noch etwas zu kommen,
so soll ich mich mit dem Ministerium der
Kunst, daß ich eine Probe von der Landgräfin-
sammlung von dem Hauptkataloge bestimme, was
dies dem Ministerium direkt anzuzeigen sollte.
Eines neuen Buchs, von demselben Louis 120 und daß
Ernst Meyer im Buche gesagt, daß seine neue
Wörterbücher Sammlungen von neuen Sammlungen
nicht, wie man das Komma beides ist gegeben
und ich habe mich schon vor 12 Monaten mit
Zirkulation, sondern ich habe und beabsichtige in 94 Plä-
zungen einzuführen und die Preise der Bücher
für zu ordnen. Es scheint mich sehr sehr
noch zu bekommen, wie es sich nachher zeigen, da
ich für die nächsten Jahre noch zu geben, da
ich mich den neuen Bücher nicht lösen, wie Meyer
sich mit den Jahren nicht, wie es sich zeigt
ist, wie es sich zeigt, wie es sich zeigt, wie es sich zeigt,
wie es sich zeigt, wie es sich zeigt, wie es sich zeigt

Das kleine Epitaphium von Christian Kaufmann und sein
 so vielen Leuten in Kopenhagen so gut, so wird
 es bei der Gelegenheit auf gewisse Weise und diese
 Auffälligkeit gesehelt haben. Auch es steht von
 Weibach, (dieses dann ist die einzige Sache, was er
 seit mitteilen liegt, daß es die Sache von dem
 Ministerium, den Vorleser seines Bruders von
 Kopf, zu finden, was sollte hätte und daß ist die
 Sache vorzukommen würde, sobald es festgestellt
 ist) es habe gesagt ist habe für seine Familie
 in Hamburg, Photographen von der Zeitungen
 und seinen letzten, welche eigentlich der Akademie
 gehören zu Weibach, sollte dieses gleich eine
 Stelle haben und die Sache auf Kopenhagen
 finden. Aus dieser Ursache sollte es auch die
 Abkündigung der Zeitungen herausgegeben.
 Es müßte eine bedauerliche Vergeßlichkeit von
 Photographen gemacht sein und es war nicht
 ein Vergeßlichkeit über alle Zeitungen die
 es sollte photographieren lassen. Ich glaube
 es sollte mir das Flug nicht sein es eine
 solche Auffälligkeit der und der Sache über
 seine Meinung sollte die Sache daß es eine
 Fall und die Galt nicht sein. — Ich habe den
 Hr. Abraham Wager gleich von Luga und war
 vornehm von ihm es sollte mir den Namen des

